

Unsere Leistungen: (Gem. Leistungsbeschreibung des Kataloges Seite 35.)

Saison	NS	ZS	HS
A. Co. Wicklow		27.04.-28.06.	29.06.-23.08.
		24.08.-14.09.	
B. Co. Mayo		25.05.-05.07.	06.07.-16.08.
		17.08.-06.09.	
C. Co. Laois	27.04.-21.06.	22.06.-12.07.	13.07.-09.08.
	24.08.-28.09.	10.08.-23.08.	

Preise pro Wagen in EUR:

	Tage	NS	ZS	HS	Verl.-Woche	zusätzl. Reitpferd	Übernahme	Transfer
A. Co. Wicklow	3 Tage		580	690	X	X	Mi bis Sa	ab/an Dublin EUR 140 pro Strecke
B. Co. Mayo	3 Tage		540	630	X	250	Mi bis Sa	ab/an Castlebar a.A. möglich
	4 Tage		640	760	X	250	Sa bis Mi	
	7 Tage		950	1150	1150	250	Sa bis Sa	
C. Co. Laois	3 Tage	435	560	580	X	250	Mi bis Sa	ab/an Dublin ca. EUR 180 mind. 2-3 Personen pro Person
	4 Tage	535	690	710	X	250	Sa bis Mi	ab/an Dublin ca. EUR 210 mind. 4-7 Personen pro Person
	7 Tage	755	1020	1110	850	250	Sa bis Sa	



Wichtig

Die Kosten der Planwagenstationen, die angelaufen werden können (aber nicht müssen), betragen bis zu EUR 25/Nacht. Gebühr zur Benutzung von Duschen ca. EUR 2; Strom ca. EUR 2. Haftpflichtversicherung für Drittschäden mit Selbstbeteiligung ist inklusive. Für Schäden am eigenen Wagen haftet der Mieter. Bei Ankunft ist eine Kautions in bar von ca. EUR 250 zu hinterlegen. Selbstbeteiligung und Kautions können durch eine Zusatzversicherung in Co. Wicklow (nur nach ausdrücklicher Vereinbarung) ausgeschlossen werden.

Belegung der Planwagen mit max. 4 Personen möglich (Zuschlag in Co. Wicklow für 5. Person). Mindestalter für Reitpferde: 13 Jahre. Die Übernahme erfolgt zwischen 16.00-18.00h. Außerhalb dieser Zeiten kann es zu zusätzlichen Gebühren vor Ort kommen. Zum Teil ist die Anmietung eines Leihwagens günstiger für die Zeit als ein Transfer. Gesonderte Stornierungsgebühren: 50% bis 15 Tage vor Abreise; 100% ab 14 Tage vor Abreise.

Mit Pferd und Wagen ein modernes Zigeunerleben führen. Kein Komforturlaub, sondern Ferienabenteuer für Familien



und junge Leute mit Liebe zur Natur und zu Ihrem vierbeinigen Begleiter. Die spartanisch eingerichteten Wagen verfügen über: Schlafplätze für 4-5 Personen, Bettlaken und Woldecken (wir empfehlen die Mitnahme eines Schlafsacks), einen Kleiderschrank, Schubladen und Regale, einen Küchenschrank mit Besteck, Geschirr und Kochutensilien, einen Propangaskocher mit 2 Flammen, einen Gasvorrat für ca. 2 Wochen, sowie einen Wassertank. Erfahrung im Umgang mit Pferden ist hilfreich. Die erste Nacht verbringen Sie noch auf der Farm, aber schon in Ihrem Wagen. Sie werden in die Geheimnisse des Zigeunerwagenfahrens eingeweiht, und Sie besprechen anhand einer Karte Ihre Fahrtroute mit den Übernachtungsstops. Jeden Abend muß Ihr Pferd auf der Koppel in ausgesuchten Camps oder in der Nähe von Farmen grasen (extra). Hier finden Sie Waschgelegenheiten/ Toiletten (extra). Am Vorabend der Abreise kehren Sie zur Station

zurück. Unfallversicherung erforderlich.

A. Co. Wicklow für die Wicklow Berge und Strände. Abfahrt: Mi, Fr und Sa.

Familienunternehmen mit langjähriger Erfahrung. Ungestörtes Fahren auf zumeist ruhigen Straßen in den Wicklower Bergen und an fantastischen Stränden. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Zuverlässige Pferde, bewährte Stationen und Wagen. Man spricht Deutsch. Nebenkosten vor Ort (extra).

B. Co. Mayo Der Ort mit der Station bietet ein typisch irisches Idyll. Abfahrt: Mi und Sa.

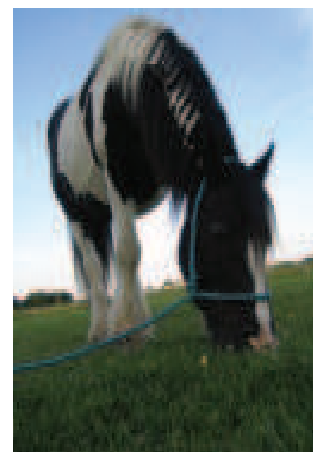
Ein Tennisplatz, Angelmöglichkeiten, Wanderwege, Handballplatz und Fahrradverleih ist lokal zu finden. Die Pferde wurden speziell ausgebildet und getestet auf ihr Temperament, ihre Gesundheit und das Verhalten im Straßenverkehr wurde trainiert. Es stehen insgesamt 6 kürzlich renovierte Zigeunerwagen zur Verfügung.

C. Co. Laois für das romantische Inland in den „Slieve Bloom“ Bergen. Abfahrt: Mi und Sa.

Gute Pferde, Wagen, Stationen und Basis. Individuelle, deutsche Betreuung. Professionelle Reitpferde und Reitstunden a.A. (extra). Innen- und Außenarena. Farmgelände mit „Mini-Zoo“ wie Lamas, Ponies, Schafen, Eseln, Ziegen, Zebras und Schweinen. Cross-Country Reitstrecke. Ungestörtes Fahren auf idyllischen Landstraßen in herrlicher Natur. BW inklusive. Keine Handtücher.



Die Wagen: Alle Pferdewagen haben das gleiche Design und dieselbe Ausstattung. An der Außenseite hat der Pferdewagen vorne eine Sitzbank für 2 Fahrer und hinten Raum um das Pferdefutter, Zaumzeug und die Gasflasche(n) unterzubringen. Die Gasflaschen müssen immer zugedreht werden bevor der Pferdewagen bewegt wird, alle Personen zu Bett gehen, oder gerade kein Gas benötigt wird. Der Pferdewagen wird von einem Pferd gezogen, das über Deichseln mit der drehbaren Plattform verbunden ist. Die Reifen sind modifizierte Autoreifen. Hierin befinden sich kompakte, gemütliche Sitz- und Schlafmöglichkeiten für vier Personen. Kopfkissen, Bettdecken sowie Bezüge werden gestellt. Sie sollten jedoch eigene Handtücher mitbringen. Die Kücheneinrichtung besteht aus: zwei- oder vierflamigem Gaskocher, Töpfen, Pfannen, Geschirr, Besteck, Reinigungsmitteln, Küchentüchern und einem Wasserbehälter. Die Innenbeleuchtung ist gas- oder strombetrieben, manchmal werden auch Batterien oder Kerzen verwendet. Weitere Gegenstände wie: Spüle/Waschbecken, Tisch, Kleiderschrank, Schubladen, Regale und Einbauschränke vervollständigen die Einrichtung. Ein Zigeunerwagen ist ca. fünf Meter lang (ca. 7m mit vorgespanntem Pferd), über ca. 2 Meter breit und wiegt maximal ca. 750 kg. Der Planwagen ist so konzipiert, dass er so gemütlich und kompakt wie nur möglich ist, jedoch leicht genug, um von einem Pferd gezogen zu werden.





Pferde: Die Zugpferde sind hauptsächlich irische Tinker. Als zusätzliche Reitpferde werden ebenfalls überwiegend Tinker eingesetzt. Die Reitpferde können nur von erfahrenen Reitern dazu gebucht werden. Alle Pferde sind ruhig, freundlich und sicher im Straßenverkehr. Das Pferd hat harte Zugarbeit zu leisten; daher verdient es am Ende des Tages eine Ruhepause, in der es sich erholen und grasen kann. Sie dürfen es nicht reiten.

Verhalten im Straßenverkehr: Fernerhin werden Sie vor Reiseantritt theoretisch und praktisch darin unterwiesen wie man Pferd und Wagen lenkt; wobei besonderer Wert darauf gelegt wird wie man sich sicher im Straßenverkehr verhält, durch Einfahrten bewegt, sich an steigenden oder fallenden Pässen verhält usw. Ihr Ausbilder wird Sie für eine Weile im Pferdewagen begleiten um sicherzustellen, dass Sie in der Lage sind das Pferd auf der Straße zu kontrollieren. Sollten Sie sich in Situationen unsicher fühlen, ist die Faustregel das Pferd am Kopf zu führen. Wenn Sie bergauf oder bergab ziehen, sollten Sie stets nebenher gehen, damit das Pferd sich nicht überanstrengt. Für den Fall, dass andere Verkehrsteilnehmer Probleme haben sollten Sie auf sehr engen Straßen zu überholen, sollten Sie das Pferd leiten und eventuell anhalten um ein Überholen zu ermöglichen. Einige wenige Straßen sind für Zigeunerwagen schlichtweg ungeeignet, da sie entweder zu steil, zu eng, oder zu verkehrsreich sind. Vor diesen werden Sie gewarnt. Sollten Sie jedoch im Zweifel darüber sein ob ein Hügel zu steil ist oder nicht, dann hilft eine Faustregel: Wenn ein Radfahrer den Hügel ohne Anstrengung bewältigen kann - dann kann Ihr Pferd das auch.



und mit dem Land, das sie bewirtschaften. In nahe gelegene Dörfer oder Kleinstädte geht man zum Einkaufen, Gottesdienst oder aber ins unvermeidliche Pub, das man fast als Gemeindeversammlungsort bezeichnen kann. Während Ihres Urlaubs werden Sie unweigerlich Teil dieser Szenerie werden. Sie können Ihren Pferdewagen auf der Übernachtungsstation parken und im Tante Emma Laden einkaufen gehen, eine Mahlzeit im örtlichen Restaurant oder Pub einnehmen, oder aber an einer lokalen Musik- oder Sportveranstaltung teilnehmen. Seit jeher wird in Liedern und Anekdoten die sprichwörtliche Gastfreundschaft Irlands gelobt und hervorgehoben. Daher wird es Ihnen nicht an Möglichkeiten des direkten, persönlichen Kontaktes mit der Bevölkerung mangeln. Es liegt in der Natur von Zigeunerwagen-Ferien diesen Kontakt zu fördern. Sie lernen die Bewohner der Bauernhöfe kennen, auf deren Parkplätzen sie übernachten. Sie werden an Kreuzungen anhalten, um nach dem richtigen Weg zu fragen und Sie reisen mit einer Geschwindigkeit, die eine Unterhaltung mit Passanten geradezu heraufbeschwört.

Ablauf der Tour: Ankunft sollte am Anreisetag von 14.00 -16.00h erfolgen. Nach Ihrer Ankunft erhalten Sie die nötigen Einweisungen und eine Routenbeschreibung. Die erste Nacht verbringen Sie noch auf der Basisstation. Die geschätzte, durchschnittliche Reisedistanz ist ca. 20km täglich in Anbetracht des zu ziehenden Gewichts. Dafür beträgt die typische Fahrzeit etwa 4 Stunden einschließlich Ruhepausen und gelegentliche Überprüfung des Pferdegeschirrs. Im Gesamtdurchschnitt fahren Urlauber ca. 12km täglich, weil sie manchmal 2 Tage an einem bevorzugten Ort verbringen. Die Rückkehr zur Basisstation erfolgt einen Abend vor der Abreise. Am Abreisetag ist der Wagen bis zum Vormittag 10.00h zu räumen.



Kleidung: Jeans und Pullover sind die passende Kleidung. Gummistiefel sind sehr ratsam sowie ein Anorak für windige Tage. Wegen der Nähe zu Strand und Bergen, empfehlen wir in den Sommermonaten das Badezeug und Wanderschuhe für Bergwanderungen mit zu bringen.

Gut zu wissen: Es gibt verschiedene Routen, die vor Ort abgesprochen werden. Bedingt durch die touristische Attraktivität gibt es im Juli und August teilweise relativ viel Verkehr auf den Strassen. Sie sollten für die ersten 2 Tage Proviant mitbringen. Über Einkaufsmöglichkeiten während der Tour werden Sie informiert. Falls größere Kinder dabei sind, sollten Sie zusätzlich ein Zelt mitbringen. Die Zigeunerwagen besitzen keine Außenbeleuchtung und dürfen somit während der Dunkelheit nicht auf der Straße gefahren werden! An der Basisstation sind Parkplätze für PKW's vorhanden. Es gibt einen separaten, nicht gesicherten Raum um Gepäckstücke von geringem Wert zu lagern. Besucher übernehmen das volle Risiko für geparkte Autos und gelagertes Gepäck.

Bitte beachten: In Irland gilt für alle Reiter die Helmpflicht - wenn Sie ein zusätzliches Reitpferd buchen, verpflichten Sie sich (schriftlich vor Ort), nur mit Helm zu reiten! (Diese können vor Ort ausgeliehen werden.) Für ihr Pferd erhalten Sie Futter, welches Sie auf dem Wagen mitnehmen. Bitte achten Sie dem Pferd zu liebe auf das Gesamtgewicht.

Kaution: Es wird vor Ort eine Kaution ca. EUR 250-400 erhoben, die bei ordnungsgemäßer und schadenfreier Rückgabe des Wagens nach Ablauf der Tour zurück erstattet wird.

Nicht im Preis enthalten: Handtücher, Geschirrtücher, Reinigungsmittel, Lebensmittel, Standgebühr für Übernachtungsstationen, Transfers ab/bis Flughafen.

Mindestpersonenzahl pro Wagen: 2 Erwachsene oder 1 Erwachsener mit 1 Jugendlichen (<16 Jahre). Die Buchung 1 Erwachsener mit 1 Kind ist nicht möglich.
 Maximalpersonenzahl pro Wagen: 2 Erwachsene + 2-3 Kinder oder 3 Erwachsene und 2 Kinder oder 4 Erwachsene.

Mindestalter: Sie dürfen die Kutsche nur mit einem gültigen Führerschein fahren! Reisetilnehmer unter 18 Jahren dürfen leider den Wagen aus versicherungstechnischen Gründen nicht alleine führen.

Erfahrung notwendig? Nein - die meisten der Kunden haben keinerlei vorherige Erfahrung mit Pferden. Man sollte bereit sein und Interesse daran haben zu lernen, wie man mit einem Pferd umgeht, anpacken können und ansonsten eine gesunde Portion Menschenverstand mitbringen. Vor Beginn erhalten Sie eine vollständige Einweisung und das Pferd wird für Sie ausgesucht. Die Einweisung und Vorbereitung stellt sicher, dass der Kunden in der Lage ist, mit dem Pferd umzugehen. Während der Reise bleiben Sie im telefonischen Kontakt mit der Basisstation. Auf Wunsch werden Sie täglich besucht, falls Sie Hilfe beim Ein- und Ausschirren brauchen. Schließlich soll sicher sein, dass auch wirklich alles in Ordnung ist.

